

Die Freiheitskriege kleiner Völker gegen große Heere

[10499.] von **Franz von Erlach**,
Oberstleutnant im Eidgenöss. Artilleriestab.
Mit 3 lith. Karten über den Tyroler Aufstand 1809, die Waldenserkriege und die neueste Polnische Insurrection.
Complet in 6 Bdn. à 7 Bogen. Jede Bdg. 8 Ngr ord., netto à cond. 25%, fest 25% und 11/10, baar 33 1/3% und 11/10.

In der Zeit der Nationalitäts-Theorien und der Annerionen eine Stimme aus der Schweiz, dem kleinen Lande der Freiheit, mahnend an dieses höchste und erstrebenswerthe Gut der Menschheit, in dessen Cultus Völker- und Racenkriege zu Unmöglichkeit werden; gewidmet „allen Völkern, die frei sind und es bleiben und die es nicht sind, aber werden wollen!“

Den geehrten Sortiments-Handlungen für das lebhafteste Interesse dankend, welches sich in so zahlreich eingehenden Bestellungen erwies, daß schon vor Versendung der ersten starken Auflage der 1. Bdg. eine zweite organisiert werden mußte, von welcher ebenfalls bereits 1500 Expl. belegt sind, erlauben wir uns, für diese letzteren noch um einige Tage Geduld zu bitten. Die 2. Bdg., welcher dann die andern in 14-tägigen Zwischenräumen folgen werden, erscheint Anfang Mai und können von derselben à cond.-Bestellungen nur ausnahmsweise und im Verhältnis zu baaren expedirt werden.

Wir bitten, nach Raumburg's Wahlzettel Ihre Continuation uns schleunigst zugehen zu lassen. Bern, 13. April 1867.

Haller'sche Verlags-Handlung.

[10500.] Im Verlage der Unterzeichneten ist in zweiter Auflage erschienen und empfehlen wir evangel.-luther. Familien:

Kirchenrath **D. Bomhard's Predigten**
an Sonn-, Fest- und Feiertagen.
Zweite Auflage.

Würdigste Ausstattung in Med.-8. auf schönem weißem Papier, mit großen scharfen Lettern, correctem und gut leserlichem Druck.

72 Bogen stark. 5 fl. 24 kr. oder 3 fl 12 Ngr.

Wir können nicht unerwähnt lassen, hier anzuführen, was der hochw. Herr Verfasser im Vorwort seiner soeben in unserm Verlage erschienenen Predigt am heil. Charfreitag 1867 sagt:

„Unter allen, was mir in öffentlichen Blättern über mein Predigtbuch zu Gesicht gekommen ist, hat mich nichts so sehr gefreut als das Urtheil eines Recensenten: „diese Predigten seien von der ersten bis zur letzten ein Triumphlied des Erlösers.“ Das haben sie wenigstens sein wollen; das bezeugt mir, daß ich meinem Wahlspruch treu geblieben bin, daß bürgt mir dafür, daß ich im Sinne der hohen Apostel und unserer gläubigen Väter und also ohne Zweifel vielen der mir anvertrauten Seelen zum Segen unserer heiligen Kirche gedient habe. Es soll aber ebenso gewiß das Leben eines jeden Christen, dem es um sein Heil zu thun ist, zum Preise des Erlösers und zum Segen des Nächsten gereichen.“

Die Verlags-Handlung
v. Jenisch & Stage'sche Buchhandlung
in Augsburg.

[10501.] Von nachstehenden, stets gangbaren **Lager-Artikeln**

wollen Sie gef. Ihre Vorräthe ergänzen:
Bülow, die deutsche Geschichte in Bildern.
1. Bdg. 4 Ngr ord., 3 Ngr netto, 2 1/2 Ngr baar.

Erler, Thierarzt Dr., Aufzucht und Pflege der Stuben Hunde, nebst Darstellung ihrer Krankheiten und der Wuth. 7 1/2 Ngr ord.

Flecker, Dr. med. u. Badearzt, Karlsbad. Historisch-topographisch-naturhistorisch-medicinisches Handbuch mit Diätetik. 24 Ngr ord.

Meinhold's Führer durch Dresden, zu seinen Kunstschätzen, Umgebungen und in die sächs.-böhm. Schweiz. Mit ca. 50 Illustrationen und einem Plane der Stadt. 7 1/2 Ngr ord.

Panorama von Dresden und der sächs.-böhm. Schweiz. 3 Ngr ord.

Röhmer, prakt. Kochbuch f. bürgerl. Hausfrauen. 2. vermehrte u. verbesserte Aufl. 20 Ngr ord.; gebunden 22 1/2 Ngr ord.

Dresde, ses trésors, ses environs et la Suisse Saxonne. Avec un plan de la ville et 45 vignettes intercalées dans le texte. 10 Ngr ord.

Dresden, April 1867.
G. G. Meinhold & Söhne,
Königl. Hofbuchdruckerei.

[10502.] Von der unterzeichneten Verlags-Handlung wird nachstehende, soeben erschienene Schrift in beliebiger Anzahl zur Vertheilung an Vorstände, Lehrer und Lehrerinnen an Unterrichtsanstalten, Freunde der französischen Sprache, Studierende u. f. w. gratis abgegeben:

Beachtenswerthe Bemerkungen für Diejenigen, welche die französische Sprache, sei es in der Schule oder im Privatunterricht oder auch durch Selbststudium gründlich erlernen wollen.

Ein Wort
mehr als zwanzigjähriger Erfahrung
von

J. A. Chr. Burkhard.

Mit Aufführung verschiedener Stimmen der Presse, und einer Entgegnung auf eine Recension im Literarischen Centralblatt für Deutschland.

Auf Lager bitten à cond. verlangen zu wollen:
Methoden Burkhard's

Systematische Darstellung des Geistes der französischen Sprache.

Eine fassliche Anweisung diese Sprache gründlich zu erlernen.

2 Theile. 1 fl. 48 kr. oder 1 fl 5 Ngr.
Formenlehre 30 kr. oder 10 Ngr. Der Schlüssel 1 fl. 12 kr. oder 22 1/2 Ngr. Das französische Lesebuch 1 fl. 12 kr. oder 22 1/2 Ngr.

v. Jenisch & Stage'sche Buchhandlung
in Augsburg.

[10503.] Am 25. April kommt zur Versendung:
Die gegenwärtige Lage

der protestantischen Kirche in Preußen und Deutschland.

Ein Vortrag im Auftrag des deutschen Protestantenvereins gehalten von

Dr. Daniel Schenkel,
Großh. Bad. Kirchenrath und Professor der Theologie.
Preis 10 Ngr ord.

Ich wiederhole hier, daß ich nur baar expedire und zwar:

1 Expl. mit 25 % Rabatt.	
6 „ „ 33 1/3 %	
11/10 „ „	
28/24 „ „	

Der Verfasser geht aus von der Stellung Sachsens zur Reformation, weist an der Hand geschichtlicher Thatsachen nach, wie dies alte Kurland allmählich seinen reformatorischen Beruf verlor und zeigt sodann, aus welchen Gründen, unter welchen Umständen für Preußen die Führerschaft auf protestantisch-kirchlichem Gebiete hervorwuchs. Die große Idee des modernen christlichen und kirchlichen Bewusstseins, die Gewissensfreiheit, fand hier Anhang, Pflege und Schutz und diese Idee war es, welche in einer wichtigen Thatsache: in der Unionsstiftung, im Jahre 1817, ihren Ausdruck fand. Wie groß diese Thatsache auch war, sie ist zugleich der Ausgangspunkt einer weilläufigen Bewegung geworden, deren Schilderung den Leser mitten in die brennenden Fragen und Verhältnisse der Gegenwart versetzt. Besonders ist es eine Figur, welche in diesem Gemälde lebhaft hervortritt und deren Schilderung wohl noch nie in solch charakteristischer Weise geschah. Hengstenberg, er, der mit Zähigkeit für jeden Rückschritt seit 40 Jahren wirkt, er, der auf die Mittelmaßigkeit der Pastorenwelt gestützt, Preußens Unionswerk zu stürzen mit allen Kräften eben jetzt wieder versucht. Der Verfasser zeigt, wie jetzt der Oberkirchenrath schwach, ohne wahres Prinzip, gegen Hengstenberg sich zu wehren sucht, wie aber, wenn nicht das evangelische Volk sich erhebt, in diesem Kampfe der zähe Mann des Rückschritts siegen muß. . . .

Lob. Köfler in Mannheim.

Höchst wichtig und zeitgemäß!

[10504.] Soeben ist bei uns erschienen und wollen Handlungen, die sich Absatz versprechen, gef. verlangen:

Zur Luxemburger Frage.

Ein Beitrag zur Tagesgeschichte von **A. Voigt.**

1 Bog. gr. 8. Geheftet 4 Ngr ord., 3 Ngr netto.

A cond. bitten mäßig zu verlangen.
= 25 Expl. baar für 1 fl 20 Ngr. =
Braunschweig, den 25. April 1867.

Graff & Müller.